

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Ortschaftsrates Jeber-Bergfrieden

Sitzungstermin:	Dienstag, 08.07.2014
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	19:50 Uhr
Ort, Raum:	im Gemeindezentrum, Weidener Straße 6,

Anwesend waren:

Ortsbürgermeister
Herr Kurt Schröter

Ortschaftsrat
Ortschaftsrat Frank Dürre
Ortschaftsrätin Petra Greil
Ortschaftsrat Rudi Beichel
Ortschaftsrat Lars Kolbe

Es fehlten:

<u>Ortschaftsrat</u>	
Ortschaftsrat Frank Hörnicke	entschuldigt
Ortschaftsrat Holger Krauleidis	entschuldigt

Verwaltung:

V. Mergenthaler - Protokollantin

Gäste: 2

Beschlussfähigkeit war gegeben: ☐ war nicht gegeben: ☐

Protokoll:**1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Das an Jahren älteste Ratsmitglied Herr Dürre kann aus gesundheitlichen Gründen die konstituierende Sitzung nicht leiten und daher übernimmt das an Jahren nächst älteste anwesende Ratsmitglied Frau Petra Greil die Versammlungsleitung.

Sie begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte und Gäste zur konstituierenden Sitzung des Ortschaftsrates Jeber-Bergfrieden.

Sie stellte die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest und machte auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.

Die Ortschaftsräte stimmten der vorliegenden Tagesordnung zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	5	0	5	0	0

2. Verpflichtung der Ortschaftsräte durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates

Alle ehrenamtlichen Mitglieder des Ortschaftsrates erhoben sich von den Plätzen und sprachen gemeinsam ihre Verpflichtungserklärung.

Diese wurde von den Ortschaftsräten unterzeichnet und der Protokollantin übergeben.

Desweiteren machte Frau Greil die Räte darauf aufmerksam, dass auf Ihrem Platz die schriftliche Erklärung liegt, mit den Pflichten nach den §§ 32 und 33 KVG LSA (Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt) sowie den Hinweis auf die Regelungen des § 34 KVG LSA. Sie bat diese ebenfalls zu unterzeichnen und ein Exemplar an das Protokoll zu übergeben, um die Belehrung aktenkundig zu machen.

3. Wahl des/r Ortsbürgermeisters/in für die Ortschaft Jeber-Bergfrieden und Bestätigung durch den Stadtrat**Vorlage: COS-BV-068/2014**

Frau Greil bat um Vorschläge für das Ehrenamt des Ortsbürgermeisters für die Ortschaft Jeber-Bergfrieden.

Herr Kolbe schlug Herrn Schröter vor, der bereits in den vergangenen Jahren seine Aufgaben als Ortsbürgermeister gut gemeistert hat.

Grundsätzlich werden Wahlen gesetzlich geheim mit Stimmzetteln vorgenommen. Es kann aber auch offen gewählt werden.

Frau Greil stellte die Frage, ob ein Mitglied des Ortschaftsrates etwas gegen eine offene Wahl hätte?

Alle Ortschaftsräte stimmten einer offenen Wahl zu

Die Ortschaftsräte stimmten über die Wahl von Herrn Kurt Schröter zum Ortsbürgermeister ab.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	5	0	5	0	0

Herr Schröter nahm die Wahl an.

Die Ortschaftsräte stellten einstimmig die Gültigkeit der Wahl fest.

Abstimmungsergebnis: 5-0-0

Frau Greil beglückwünschte den neu gewählten Ortsbürgermeister und übergab an ihn die Versammlungsleitung.

Der Ortsbürgermeister Herr Schröter bedankte sich bei allen Wählern und bei den Ortschaftsräten für das entgegengebrachte Vertrauen.

Er möchte auch weiterhin im Rahmen der Möglichkeiten für die Ortschaft Jeber-Bergfrieden positive Akzente setzen.

Der OBM verwies auf das neue Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt, welches seit dem 01.07.2014 in Kraft ist.

Dieses Gesetz soll die Arbeit der ehrenamtlich Tätigen vereinfachen und erleichtern. Ortschaftsräte erhalten die Möglichkeit, als Zuhörer im nichtöffentlichen Teil von Stadt- und Ausschusssitzungen teilzunehmen. Ab 2019 werden in kleineren Orten unter 300 Einwohner nur noch ein Ortsvorsteher gewählt. Die größeren Ortschaften haben dann die Wahl zwischen Ortsvorsteher oder Ortschaftsrat.

Der Ortsbürgermeister machte noch einmal darauf aufmerksam, wie schwierig es sei, die Forderungen im Haushalt der Stadt anzumelden sowie dessen Umsetzung.

Im Moment hat die Stadt seit dem 17.06.2014 eine Haushaltssperre verhängt. Ab September beginnen dann schon wieder die Planungen für 2015.

Er merkte an, dass einige Veranstaltungen wie das Osterfeuer und das Pfingstge-
lage von der Feuerwehr organisiert werden. Der Ortsbürgermeister möchte sich dafür einsetzen, dass sich ein Heimatverein im Ort gründet, der die FF bei den Festen unterstützen kann. Das örtliche Brauchtum soll auch weiterhin gepflegt werden.

Bereits 2011 hat der Ortschaftsrat einen Aufruf gestartet, leider ohne Erfolg.

Nach den vorliegenden Unterlagen soll Jeber-Bergfrieden 2019 600 Jahre alt werden.

Es liegen keine anderen Zahlen vor laut der Chronik unseres verstorbenen Ortschronisten Herrn Manfred Dilling. Auch ist die Ersterwähnung 1419 nicht dokumentarisch belegt. Hier sollten wir forschen.

4. **Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortschaftsrates**

Der Ortsbürgermeister verpflichtete Frau Greil zum ordentlichen Ortschaftsratsmitglied.

Sie verlas die Verpflichtungserklärung und unterschrieb diese.

5. **Wahl des/r stellvertretenden Ortsbürgermeisters/in der Ortschaft Jeber-Bergfrieden und Bestätigung durch den Stadtrat**

Vorlage: COS-BV-069/2014

Der Ortsbürgermeister bat um Vorschläge für das Ehrenamt des stellvertretenden Ortsbürgermeisters.

Die Ortschaftsräte schlugen Herrn Krauleidis für dieses Ehrenamt vor. Er hat in den vergangenen Jahren den Ortsbürgermeister hervorragend vertreten. Von Herrn Krauleidis liegt dem OR eine Erklärung vor, dass er zur Wahl des stellvertretenden Ortsbürgermeisters antritt und im Falle der Wahl, diese auch annimmt.

Der Ortsbürgermeister stellte die Frage, ob ein Mitglied des Ortschaftsrates etwas gegen eine offene Wahl hätte. Es gab keine Einwände.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	5	0	5	0	0

Einstimmig wurde Herr Holger Krauleidis zum neuen stellvertretenden Ortsbürgermeister der Ortschaft Jeber-Bergfrieden gewählt.

Die Ortschaftsräte bestätigten einstimmig die Gültigkeit der Wahl.

Abstimmungsergebnis: 5-0-0

6. **Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat der Ortschaft Jeber-Bergfrieden** **Vorlage: COS-BV-070/2014**

Die Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Jeber-Bergfrieden haben alle Räte mit der Einladung erhalten. Diese regelt die Arbeitsweise des Ortschaftsrates und wurde entsprechend dem neuen Kommunalverfassungsgesetz angepasst. Seitens der Ortschaftsräte gab es hierzu keine Anfragen oder Hinweise.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	5	0	5	0	0

7. **Einwohnerfragestunde**

Herr Heise wollte wissen, ob die neu gewählten OR keine Gemeindeordnung erhalten.

Der OBM entgegnete ihm, dass es seit dem 01.07.2014 ein neues Kommunalverfassungsgesetz gibt, dass leider noch nicht als Broschüre vorliegt.

8. **Anfragen, Anregungen und Mitteilungen**

Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

- Wie bisher jeden Dienstag von 16.30 Uhr – 17.30 Uhr

Termine: 18.-20.07.2014 90 Jahre SG Jeber-Bergfrieden

23.08.2014 Tag der offenen Tür der FF Weiden

16.07.2014 Sommerfest der GS – Auszeichnung als Naturpark-schule

Durch diese Auszeichnung kann sich die GS weiterhin profilieren, was sich positiv für den weiteren Bestand der Schule auswirken kann.

Frau Greil fragte in diesem Zusammenhang an, wie lange die GS vorerst bestand hat.

Der OBM entgegnete, dass an Hand der Geburtenzahlen der Bestand der GS bis

2019 erst einmal nicht gefährdet ist. Er wies auf den Stadtratsbeschluss zur Schließung der GS Cobbelsdorf hin. Nach zweimaliger Ablehnung der Schließung, sollte die Kommunalaufsicht die Entscheidung treffen, doch diese gab die Verantwortung an das Land weiter. Eine Entscheidung steht noch aus. Der OBM informierte die Räte darüber, dass der Bahnhof an einen Privateigentümer veräußert wurde und dieser wohl beabsichtige eine Pension mit Gaststättenbetrieb einzurichten. Die Kommune ist nun verpflichtet, das Umfeld als städtisches Eigentum zu gestalten und zu pflegen.

Frau Greil als neues Ortschaftsratsmitglied erkundigte sich nach dem Sitzungsturnus des Ortschaftsrates.

Der OMB teilte mit, dass die Sitzungen hauptsächlich im Vorfeld einer Stadtratsitzung stattfinden sowie nach Notwendigkeit und Erfordernissen zu Themen in der Ortschaft (ca. 4-6 Ratssitzungen im Jahr).

Herr Kolbe fragte nach, ob gegen den Eichenprozessionsspinner gesprüht wurde. Der OBM bejahte dies.

Herr Kolbe erinnerte noch einmal daran, dass defekte Spielgeräte vom Spielplatz Weiden im Herbst abmontiert wurden und bis heute noch nicht wieder angebracht sind.

Der OBM wird die Anfrage an den zuständigen FB weiterleiten und gegebenenfalls mit Herrn Friebe Rücksprache nehmen.

Herr Kolbe wies darauf hin, dass die Nutzung des FF-Gerätehauses durch Fam. Schleinitz auch noch nicht geklärt ist.

Der Ortsbürgermeister beendete um 19.50 Uhr die konstituierende Ortschaftsratssitzung.

Coswig (Anhalt), den 11.07.2014

Schröter
Ortsbürgermeister

Mergenthaler
Protokollantin